

# ENTDECKEN SIE DAS UNESCO WELTERBE IN DEN NIEDERLANDEN



STICHTING WERELDERFGOED NEDERLAND

# UNSER ZIEL

Ziel der Welterbekonvention ist es, dem außergewöhnlichen Erbe auf der Welterbeliste den Schutz der internationalen Gemeinschaft zu sichern, da dieses Erbe für alle Staaten von herausragender Bedeutung ist. Deshalb sollte es auch der nächsten Generation erhalten bleiben.

In den Niederlanden gibt es zehn aufgrund ihrer weltweiten Einzigartigkeit von der UNESCO anerkannte Welterbestätten. Sie erzählen die besondere Geschichte der Niederlande und der Niederländer auf den Gebieten Wasserwirtschaft, bürgerliche Gesellschaft und (Land-) Gestaltung. Das taten sie damals, das tun sie jetzt, und das werden sie immer tun.

Die heutigen Welterbestätten in den Niederlanden sind: Schokland und seine Umgebung, die Amsterdamer Verteidigungslinie, die Windmühlenanlage Kinderdijk-Elshout, das Dipl.Ing. D.F.Wouda-Schöpfwerk, Willemstad Curaçao, der Beemster-Polder, das Rietveld-Schröder-Haus, das Wattenmeer, der Amsterdamer Grachtengürtel und die Van Nelle-Fabrik.

Die niederländischen Welterbestätten sind stolz, ein besonderer Bestandteil des Welterbes zu sein, und freuen sich, ihre Geschichte mit Ihnen, ihrem Besucher, teilen zu dürfen.

# WELTERBE IN DEN NIEDERLANDEN



- 1 SCHOKLAND UND UMGEBUNG
- 2 AMSTERDAMER VERTEIDIGUNGSLINIE
- 3 WINDMÜHLENANLAGE KINDERDIJK-ELSHOUT
- 4 DIPL.ING.D.F.WOUDA-SCHÖPFWERK
- 5 WILLEMSTAD, CURAÇAO
- 6 DER BEEMSTER-POLDER
- 7 RIETVELD-SCHRÖDER-HAUS
- 8 WATTENMEER
- 9 AMSTERDAMER GRACHTENGÜRTEL
- 10 VAN NELLE-FABRIK



## 1 SCHOKLAND UND UMGEBUNG

Schokland ist eine Insel auf dem Trockenem mit einem Reichtum an archäologischen Bodenschätzen. Schokland hat die älteste Siedlungsgeschichte der Niederlande und steht Symbol für die jahrhundertealte Beziehung der Niederländer zum Wasser. Auf Schokland gibt es Reste menschlicher Niederlassungen aus der frühen Prähistorie. Die Insel ist ein Monument, das über 8000 Jahre Siedlungsgeschichte umfasst. Über Jahrhunderte war Schokland eine gefährdete Insel im Zuidermeer. Das wilde Wasser riss regelmäßig große Stücke Land mit. Die ständige Überflutungsgefahr und bittere Armut der Bewohner veranlassten die Regierung 1859 schließlich zu einer Zwangsräumung Schoklands. 635 "Schokker" kamen damals für immer an Land. Seit der Trockenlegung des Nordostpolders gehört Schokland wieder zum Festland. Eine Insel auf dem Trockenem, mit einem reichen, archäologischen Bodenarchiv. Seit 1995 stehen Schokland und seine Umgebung auf der Welterbeliste.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Middelbuurt 3 • 8319 AB Schokland • +31 (0)527-251396  
[www.schokland.nl](http://www.schokland.nl)

## 2 AMSTERDAMER VERTEIDIGUNGSLINIE

Die "Stelling van Amsterdam" ist eine kreisförmige, ehemalige Verteidigungslinie rundum Amsterdam. Sie ist 135 Kilometer lang und besteht aus 42 Forts und 4 Artilleriebatterien. Angelegt wurde sie zwischen 1880 und 1914, etwa 15 bis 20 Kilometer von Amsterdam entfernt. So wurde die Stadt vor etwaigem Kanonenfeuer geschützt. Das Gebiet außerhalb der Verteidigungslinie konnte bei drohender Gefahr dank eines raffinierten Schleusensystems unter Wasser gesetzt werden. Die Linie galt als "nationaler Reduit", als letzter Zufluchtsort der Regierung und Armee. Sie ist ein einzigartiges Monument der Verteidigungs- und wasserwirtschaftlichen Technik, wurde jedoch nie ganz in Gang gesetzt. 1996 wurde die Verteidigungslinie auf der UNESCO-Welterbeliste eingeschrieben.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Besucherzentrum Fort-Insel Pampus

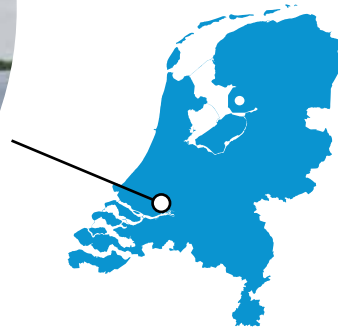
Die Fähre fährt von der Herengracht in Muiden auf der Höhe der Nummer 33.

+31 (0)294-262326 • [info@pampus.nl](mailto:info@pampus.nl)

[www.stellingvanamsterdam.nl](http://www.stellingvanamsterdam.nl) • [www.stelling-amsterdam.nl](http://www.stelling-amsterdam.nl)

Öffnungszeiten: [www.pampus.nl/bezoekers-info/veerdienst/](http://www.pampus.nl/bezoekers-info/veerdienst/)





### 3 WINDMÜHLENANLAGE KINDERDIJK-ELSHOUT

Die neunzehn Windmühlen von Kinderdijk sind international als holländisches Symbol bekannt. Die siebzehn Busenmühlen wurden zwischen 1738 und 1740 errichtet. Zwei Mühlen stammen noch aus der Zeit vor dieser Periode, wo es auch schon Poldermühlen in diesem Gebiet gab. Diese Wassermühlen legten lange das Land der Alblasserwaard trocken, das von Erdabsinkungen und Überströmungen geplagt wurde. Später übernahmen Dampfschöpfwerke diese Aufgabe der Mühlen, erst das Dampfschöpfwerk Wisboom und später das Dieselschöpfwerk JU Smit und das elektrische Schöpfwerk Dipl.Ing.G.J.Kok. In der Polderlandschaft von Kinderdijk mit ihren Wasserlaufgräben, Deichen, Schöpfwerken, Schleusen und Mühlen lässt sich der fast tausend Jahre alte Kampf gegen das Wasser anschauen. Die Windmühlenanlage Kinderdijk-Elshout gehört seit 1997 zum Welterbe.

#### BESUCHSINFORMATIONEN

Nederwaard 1 • 2961 AS Kinderdijk • +31 (0)78-6912830  
info@kinderdijk.nl • www.kinderdijk.nl  
Öffnungszeiten: www.kinderdijk.nl/openingstijden

### 4 DIPL.ING.D.F.WOUDA-SCHÖPFWERK

Ein herausragendes Erlebnis an Dampf, Architektur und Wasser. Das Dipl. Ing.D.F.Wouda-Schöpfwerk in Lemmer ist das größte noch funktionierende Dampfschöpfwerk der Welt. Das Schöpfwerk wurde 1920 von Königin Wilhelmina eingeweiht und sollte das überschüssige Wasser von Friesland in das Zuidermeer, das spätere IJsselmeer, pumpen. Der besondere Backsteinbau ist geradlinig und schlicht, und weist Eigenschaften des Rationalismus von Berlage auf, wie die typischen stählernen Dachbinder, Eichenholz, raffinierte Farben und viele Zierränder. Das gewaltige Schöpfwerk ist Eigentum der Wetterskip Fryslân. Bei hohem Wasserstand wird es immer noch zur Entwässerung des friesischen Busens gebraucht. Das Wouda-Schöpfwerk steht seit 1998 auf der UNESCO Welterbeliste. Für Interessierte sind das Dipl.Ing.D.F.Wouda-Schöpfwerk und sein Besucherzentrum an 6 Tagen pro Woche das ganze Jahr über geöffnet (im Juli und August die ganze Woche über).

#### BESUCHSINFORMATIONEN

Besucherzentrum Dipl.Ing.D.F.Wouda-Schöpfwerk  
Gemaalweg 1A • 8531 PS Lemmer • +31 (0)514-561814  
info@woudagemaal.nl • www.woudagemaal.nl  
Öffnungszeiten: www.woudagemaal.nl/openingstijden





## 5 WILLEMSTAD CURAÇAO

1634 errichtete die niederländische Westindien-Kompanie (WIC) an der geschützten St-Anna-Bucht, einem natürlichen Hafen auf der Insel Curaçao, einen Handelsposten. Mit dem Aufkommen des Sklavenhandels, ab ungefähr 1660, wurde Willemstad zum Zentrum des Sklavenhandels für ganz Amerika. Im Laufe von 300 Jahren entwickelte die Stadt sich auf beiden Seiten der St-Anna-Bucht zu einer karibischen Hafenstadt, die unter Einfluss verschiedener Kulturen stand. Die bunte Mischung an Baustilen und karibischen Farben ist kennzeichnend für Willemstad. Man findet dort viele niederländische Einflüsse, doch auch spanische und portugiesische. Die historische Innenstadt gehört seit 1997 zum Welterbe.

### BESUCHSINFORMATIONEN

[www.curacaomonuments.org](http://www.curacaomonuments.org)

## 6 DER BEEMSTER-POLDER

Der Beemster ist ein Musterbeispiel für die Fähigkeit der Niederländer, große Teile ihres Landes trocken-zulegen. Der Beemster-Polder wurde im 17. Jahrhundert errichtet, um aus dem bedrohlichen Binnengewässer De Beemster fruchtbaren und gewinnbringenden Ackergrund zu machen. Den stürmischen See grenzte man mit einem dicken, 42 Kilometer langen Deich ein, wovon ein Ringkanal angelegt wurde. 43 Windmühlen pumpten alsdann den See leer. 1612 war der Beemster trocken-gelegt und konnte man mit der Planung des Polders anfangen. Wege wurden angelegt, Wegrands- und Grundstückswassergräben ausgehoben und Bauernhöfe gebaut. Alles nach einem streng ordentlichen, geometrischen Muster. Diese kluge Parzellierung und Landschaftsgestaltung verhalfen dem Beemster zu seinem Ruhm. Der Beemster-Polder ist seit 1999 Teil des Welterbes.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Middenweg 185 • 1462 HN Middenbeemster  
+31 (0)299-621826 • [www.bezoekerscentrumbeemster.nl](http://www.bezoekerscentrumbeemster.nl)  
Öffnungszeiten: [www.bezoekerscentrumbeemster.nl](http://www.bezoekerscentrumbeemster.nl)  
J.v.Dijk@Purmerend.nl





## 7 RIETVELD-SCHRÖDER-HAUS

Dieses Meisterwerk der Baukunst entspricht den Idealen des "Stijl". Das unvergleichliche Gebäude gilt innerhalb und außerhalb des Werkes des Utrechter Architekten und Gestalter Gerrit Rietveld (1888-1964) als einzigartig. Rietveld entwarf das Haus 1924 im Auftrag der eigenwilligen Truus Schröder. Es sollte sein erstes komplettes Wohnhaus werden und ein überschwängliches Experiment. Anknüpfend an seine Möbelentwürfe und den Auffassungen des "Stijl" baute er am Stadtrand ein Haus wie eine dreidimensionale, asymmetrische Komposition. Das Rietveld-Schröder-Haus steht seit 2000 auf der UNESCO-Welterbeliste.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Prins Hendriklaan 50 • 3583 EP Utrecht • +31 (0)30-2362310  
rshuis@centraalmuseum.nl • [www.rietveldschroederhuis.nl](http://www.rietveldschroederhuis.nl)  
Öffnungszeiten: [www.centraalmuseum.nl/bezoeken/locaties/rietveld-schroederhuis/bezoekinformatie-rietveld-schroederhuis/](http://www.centraalmuseum.nl/bezoeken/locaties/rietveld-schroederhuis/bezoekinformatie-rietveld-schroederhuis/)

## 8 WATTENMEER

Das Wattenmeer – weltweit ohnegleichen! Das Wattenmeer entlang der niederländischen, deutschen und dänischen Küste ist eine unvergleichlich dynamische Landschaft. Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es ein so ausgedehntes und variiertes Gebiet, aus Ebbe und Flut geboren und jeden Tag aufs Neue geformt. Ein weitläufiges System aus großen Wattstößen und kleinen Prielen wird von trockenen Sandflächen unterbrochen. Muschelbänke gibt es, nahrungsreiches Schlickwatt, weit auslaufende Salzwiesen, weiße Sandstrände und immer wieder Seegraswiesen, die im Winde wehen. Durch die Vielfältigkeit seiner Landschaft ist das Wattenmeer ein einzigartiger Lebensraum, den viele Besucher das ganze Jahr über zu schätzen wissen. Sie ist auch ein unentbehrlicher Rastplatz für Millionen Zugvögel während ihres Überfluges. Mehr als 10.000, oft seltsame, Pflanzen- und Tierarten finden zudem hier ihr Zuhause. Das Wattenmeer ist seit 2009 Welterbe. 2014 wurde auch der dänische Teil eingeschrieben, sodass jetzt das gesamte Wattenmeer auf der Welterbeliste steht.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Das Wattenmeer-Gebiet umfasst fast 50 Besucherzentren, jedes mit eigenen Aktivitäten. Eine Übersicht finden Sie auf: [www.waddensea-worldheritage.org/nl/beleef-de-waddensee/bezoekerscentra/](http://www.waddensea-worldheritage.org/nl/beleef-de-waddensee/bezoekerscentra/) • [www.waddensea-worldheritage.org](http://www.waddensea-worldheritage.org)





## 9 AMSTERDAMER GRACHTENGÜRTEL

Im 17. Jahrhundert platzte Amsterdam aus seinen Nähten. Die Stadt durchlebte in wirtschaftlicher, politischer und auch kultureller Hinsicht ihr Goldenes Zeitalter. Die Stadtregierung stellte deshalb einen Plan auf, wie sich Amsterdam um ein Fünffaches erweitern ließe. Das Resultat war der Grachtengürtel: mit seinen 14 Kilometer langen Grachten und 80 Brücken ein Meisterwerk des Städte- und Wasserbaus und der Architektur. Weit bis ins 19. Jahrhundert hinein diente diese planmäßige Stadterweiterung weltweit als Vorbild. Der Amsterdamer Grachtengürtel wurde 2010 als UNESCO Welterbe anerkannt.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Vijzelstraat 32 • 1017 HL Amsterdam • +31 (0)20-2514900  
werelderfgoed@amsterdam.nl • [www.amsterdam.nl/werelderfgoed](http://www.amsterdam.nl/werelderfgoed)  
Öffnungszeiten: [www.amsterdam.nl/stadsarchief](http://www.amsterdam.nl/stadsarchief)

## 10 VAN NELLE-FABRIK

Die Van Nelle-Fabrik in Rotterdam ist unser jüngstes Welterbe: Juni 2014 wurde es von der UNESCO auf die Welterbeliste gesetzt. Die zwischen 1925 und 1931 erbaute, ehemalige Kaffee-, Tee- und Tabakfabrik ist weltweit eine der außergewöhnlichsten Ikonen der industriellen Architektur Anfang des Jahrhunderts, dem Zeitalter des Neuen Bauens. Mit ihren typischen Giebeln aus Stahl und Glas und Betonträgern soll die Anlage das Beispiel einer "idealen Fabrik" ein, mit angenehmeren Arbeitsbedingungen, von Tageslicht durchflutet und zur Außenwelt hin geöffnet. Sie ist somit auch Beispiel des Beitrages der Niederlande an der Gestaltung industrieller Produktionsprozesse. Und sie zeugt von der langen Geschichte der Niederlande, und insbesondere des Rotterdamer Hafens, was den Import, die Verarbeitung und den Weiterverkauf tropischer Produkte angeht. Die Restaurierung und Neubestimmung der Fabrik wurde seit 2000 mit größter Sorgfalt durchgeführt, wobei die Authentizität völlig intakt geblieben ist.

### BESUCHSINFORMATIONEN

Van Nelleweg 1 • 3044 BC Rotterdam  
[www.facebook.com/WerelderfgoedVanNellefabriek/](https://www.facebook.com/WerelderfgoedVanNellefabriek/)  
Öffnungszeiten: [www.vannellewerelderfgoed.nl](http://www.vannellewerelderfgoed.nl)





# WELTERBE IN DEN NIEDERLANDEN UND NACHHALTIGER TOURISMUS

Nachhaltiger Tourismus bedeutet, dass mit allen Mitteln versucht wird, einer schädlichen Einflussnahme des Tourismus auf das Welterbe entgegenzuwirken, dass die Bevölkerung vor Ort, wo möglich und von Nutzen, mit einbezogen wird, und dass Sie als Besucher eine lohnenswerte Besichtigung haben. Zu einem verantwortungsbewussten Besuch gehören außer einer guten Vorbereitung auch Verständnis im Umgang mit Einwohnern und Respekt vor dem Erbe. Bleiben Sie bitte auf den angezeigten Pfaden und beschädigen Sie die Monumente nicht (Draufklettern, Stücke Abbrechen oder Bekritzeln ist verboten), lassen Sie bitte auch die Landschaft unversehrt (Pflanzen nicht beschädigen, geschütztes Gebiet nicht betreten und keine Tiere belästigen) und stören sie die Einwohner nicht. Schonen Sie bitte auch unsere Umwelt: verschmutzen Sie sie und die Erbstätte nicht, passen Sie bitte auf mit Müll.

Wichtig ist uns auch, dass Ihnen die Besichtigung gefällt, und dass Sie mehr über das Welterbe erfahren. Eine gute Vorbereitung kann dabei hilfreich sein. Diese Veröffentlichung soll deshalb Ihre Vorbereitung mit mehr Informationen zum Welterbe in den Niederlanden

unterstützen. Logistik ist ein wichtiger Bestandteil einer guten Vorbereitung. Im Nachfolgenden führen wir gerne einige relevante Weblinks auf (Anfahrt, Öffnungszeiten, Webseiten usw.). Wir sind stolz auf unser Welterbe und möchten dies gerne mit so viel Menschen wie möglich teilen. Wir würden uns darum sehr freuen, wenn Sie bereit wären, Ihre Fotos z.B. über die Social Media oder auf einem Blog zu teilen. Sie können Ihre Fotos auch an die Stiftung Welterbe Niederlande zur Veröffentlichung auf der Facebook-Seite der Stiftung weiterleiten ([info@werelderfgoed.nl](mailto:info@werelderfgoed.nl)).

Die niederländischen Welterbestätten bemühen sich ständig, Ihre Besichtigung so lehrreich, interessant und denkwürdig wie möglich zu gestalten. Es ist uns wichtig, dass Ihr Besuch wertvoll für Sie ist, und dass Sie etwas über dieses außergewöhnliche Erbe lernen. Ihre begründete Meinung interessiert uns darum sehr. Wir freuen uns über Ihr Feedback auf der Webseite der Stiftung Welterbe Niederlande ([www.werelderfgoed.nl](http://www.werelderfgoed.nl)), wo es einen Link zu einem Fragebogen gibt. Sie können jederzeit auch direkt Kontakt aufnehmen mit den verschiedenen Welterbestätten.

## MEHR INFORMATIONEN

Mehr Informationen zu den zehn niederländischen Welterbestätten bieten wir Ihnen gerne auf [www.werelderfgoed.nl](http://www.werelderfgoed.nl). Dort gibt es auch die aktuellen News zum Thema Welterbe und eine Übersicht der Aktivitäten.

Darüber hinaus gibt es auch noch die niederländische Welterbe-App. Diese kann man gratis aus dem App Store und Google Play downloaden. Die App gibt es in sieben Sprachen: Niederländisch, Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Chinesisch und Russisch. Diese App bietet Ihnen außerdem praktische Auskünfte zu jeder Welterbestätte, nicht nur, wie man dort hinkommt, sondern auch die Empfehlung drei verschiedener Anfahrtsrouten und die Möglichkeit, Ihre eigene Route zu planen.



STICHTING WERELDERFGOED NEDERLAND

## COLOPHON

This is a publication of:  
Stichting Werelderfgoed Nederland

Photography:  
All photos in this publication:  
© Stichting Werelderfgoed Nederland  
Photographer: N. de Jong

*With the exception of:*  
Photo front page and Willemstad:  
© Depositphotos.com

Photo Schokland and Surroundings  
© Gemeente Noordoostpolder

Photo D.F. Wouda Steam Pumping Station  
by Ulbe Zwaga

Photo Amsterdam Canal District by Hes van Huizen

Graphic Design:  
Vincent Smits (Sputnik Eindhoven)

Stichting Werelderfgoed Nederland  
Gebouw De Bazel  
Postbus 10718  
1001 ES Amsterdam  
+31 (0)20 251 49 95  
[info@werelderfgoed.nl](mailto:info@werelderfgoed.nl)  
[www.werelderfgoed.nl](http://www.werelderfgoed.nl)

